

# PROTOKOLL

Der Mitgliederversammlung der Senioren Köniz  
Donnerstag, 27. Februar 2014, 14.30 Uhr, logisplus Lilienweg

**Anwesend:** 40 Personen gemäss Präsenzliste

**Entschuldigt:** Es werden diverse Entschuldigungen verlesen

## **Traktanden:**

1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27. März 2013
2. Jahresbericht
  - Senioren Köniz
  - Millenet Stiftung
3. Vereinsrechnung 2013
4. Mitgliederbeitrag, Budget 2014
5. Wahl in den Vorstand
  - Christian Balz, Thörishaus
6. Tätigkeitsprogramm
7. Informationen logisplus
8. Verschiedenes

Die Vizepräsidentin, Elisabeth Zürcher, begrüsst die Anwesenden in der logisplus Lilienweg herzlich. Die Präsidentin, Kathrin Dietrich, hat sich entschuldigt. Sie erholt sich nach einer Knieoperation und lässt grüssen.

Die Einladung für die Mitgliederversammlung erfolgte fristgerecht. Es sind verschiedene Entschuldigungen eingegangen. Seitens der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen, und die Traktandenliste wird unverändert genehmigt.

## **1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27. März 2013**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung, welches auf der Homepage aufgeschaltet ist, wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## **2. Jahresbericht**

### **- Senioren Köniz**

Der ausführliche Jahresbericht wurde mit der Einladung für die Mitgliederversammlung verschickt. Es gibt keine zusätzlichen Ausführungen.

### **- Millenet Stiftung**

Auch zum Jahresbericht der Millenet Stiftung gibt es keine zusätzlichen Ausführungen.

Die beiden Jahresberichte werden von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

### **3. Vereinsrechnung 2013**

Peter Steiner erläutert die revidierte Rechnung, die zu keinen Bemerkungen Anlass gibt sowie die Bilanz.

Die Aktien der logisplus wurden an die Stiftung überschrieben. Zusätzlich erhielt die Stiftung logisplus ein Startkapital von Fr. 10'000.--. Diese Beträge enthält das Konto „Spenden“.

Von den Mitgliedern werden weder zur Rechnung noch zur Bilanz Fragen gestellt. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

### **4. Mitgliederbeitrag, Budget 2014**

Peter Steiner erläutert das Budget. Fr. 11'240.-- Einnahmen stehen Ausgaben von Fr. 13'640.-- gegenüber. Damit wird mit einem Ausgabenüberschuss von rund Fr. 2'400.-- gerechnet. Es gibt keine Fragen zum Budget.

Das Budget 2014 wird einstimmig genehmigt.

Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge Fr. 20.-- für Einzelmitglieder, Fr. 30.-- für Ehepaare, Fr. 50.-- für juristische Personen und Fr. 100.-- für Institutionen beizubehalten. Per heute hat der Verein 376 Mitglieder.

Dieser Vorschlag wird von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

### **5. Wahl in den Vorstand**

Manfred Gilgen musste aus gesundheitlichen Gründen per Mitte Jahr aus dem Vorstand demissionieren. Auch heute kann er leider nicht anwesend sein. Elisabeth Zürcher dankt ihm für seine Mitarbeit.

Der Vorstand ist glücklich, in der Person von Christian Balz aus Thörishaus einen würdigen Nachfolger für die Gruppe „Politik“ gefunden zu haben. Christian Balz stellt sich den Anwesenden persönlich vor. Er freut sich, im Verein politische Anliegen zu bearbeiten.

Die Versammlung wählt Christian Balz einstimmig in den Vorstand.

### **6. Tätigkeitsprogramm**

Das Tätigkeitsprogramm ist auf der Homepage [www.senioren-köniz.ch](http://www.senioren-köniz.ch) aufgeschaltet:

29. Januar 2014, 14.00 Uhr, Lilienweg, Umgang mit demenzkranken Menschen (2. Teil der Weiterbildung für freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter)

27. Februar 2014, 14.30 Uhr, Lilienweg, Mitgliederversammlung

26. März 2014, 14.00 Uhr, Lilienweg, Gespräch mit Bewohnern und Bewohnerinnen (3. Teil der Weiterbildung für freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter)

24. April 2014, 19.30 Uhr, OZK, Öffentliches Podiumsgespräch: Thema – Können wir uns die steigenden Kosten im Alter noch leisten? Walter Oswald gibt noch zusätzliche Informationen zur Podiumsdiskussion und empfiehlt sie wärmstens.

14. Juni 2014, 09.00 Uhr, Bläuackerplatz, Strassenaktion – Vorstellen des Vereins  
Die geplante Aktion im letzten Jahr musste wegen starker Regenfälle abgesagt werden.

Juni 2014, Veranstaltung

August 2014, Jahresanlass für Mitglieder, evtl. Besichtigung von Swisstopo oder METAS (früher Amt für Messwesen) in Wabern

Oktober 2014, Veranstaltung

November 2014, Veranstaltung

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig genehmigt.

## **7. Informationen logisplus**

Roland Geiger bedankt sich, dass er weiterhin die Mitglieder von Senioren Köniz über die Tätigkeiten der logisplus informieren darf. In früheren Jahren wurde jeweils mit der Einladung zur Mitgliederversammlung der Jahresbericht der logisplus AG verschickt. Da die Mitgliederversammlung so früh im Jahr stattfindet, ist der Jahresbericht noch nicht gedruckt. Die interessierten Vereinsmitglieder können aber den Jahresbericht bestellen. Weiter wird er nach Erscheinen in den Betrieben zum Mitnehmen aufliegen.

Wie bereits gehört, wurde das Aktienkapital auf die Stiftung logisplus übertragen. Das letzte Geschäftsjahr war ein Übergangsjahr und verlief ruhiger als die vorangegangenen. Zudem wurde die logisplus durch die Diskussion der Sparmassnahmen des Kantons gebremst. Schliesslich sind nun die Alters- und Pflegeheime noch relativ glimpflich davon gekommen. Die logisplus hat beschlossen, die Fr. 200'000.--, welche durch Stellenreduktionen eingespart werden sollten, nicht zu kompensieren und auch weiterhin hochstehende Dienstleistungen anzubieten. Die logisplus verfolgt schon länger die Strategie, die Effizienz zu steigern ohne qualitative Einbussen einzufangen.

Die Jahresrechnung schliesst auch dieses Jahr mit einem erfreulichen Ergebnis von rund Fr. 500'000.-- Gewinn ab, welcher zu 100% im Betrieb bleibt. Diese Reserven sind sehr wichtig, da sowohl für den Lilienweg wie auch für den Stapfen Umbau- resp. Sanierungspläne bestehen, für welche die logisplus selber aufkom-

men muss. Zusätzlich konnten im 2013 total Fr. 50'000.-- als Lohnerhöhung an die Mitarbeiter ausgeschüttet werden.

Annegret Höschele, Verwaltungsratsmitglied der ersten Stunde, hat leider demissioniert. Der Verwaltungsrat hat während all der Jahre von ihrem grossen Know How und ihrer engagierten Art profitiert. Roland Geiger bedankt sich herzlich und wünscht Annegret Höschele alles Gute. Neu konnte Frau Prof. Dr. Sabine Hahn, Leiterin angewandte Forschung und Entwicklung/Dienstleistung Pflege an der Berner Fachhochschule als Verwaltungsrätin gewonnen werden.

Die Stiftung logisplus ist noch nicht sehr aktiv. Sobald sich die Um- und Neubaupläne konkretisieren, wird die Stiftung aktiver werden.

Roland Geiger dankt allen Mitarbeitern der logisplus, Urs Leuthold, den Kollegen im Verwaltungsrat sowie den Senioren Köniz.

Aus den Reihen der Anwesenden gibt es verschiedene Fragen zum Thema Auslastung/Wartelisten. Die Auslastung bei der logisplus war im 2013 sehr gut, was sich aber sehr schnell ändern kann. Im Moment bestehen für die Einzelzimmer Wartelisten, hingegen sind Mehrbettzimmer zunehmend schwer zu besetzen. Aufnahmen in Mehrbettzimmer laufen meistens über die Spitäler. Wer an einem Zimmer bei der logisplus interessiert ist, kann sich bei Frau Gillomen anmelden und sich auf der Warteliste eintragen. Die Zimmer werden nach Dringlichkeit vergeben. Es ist daher sinnvoll, sich bei einer gesundheitlichen oder persönlichen Veränderung zu melden. Im Moment werden kaum Wohnungen am Sonnenweg frei. Die logisplus möchte bei der Gemeinde bewirken, dass das Reglement angepasst wird, damit sich das künftig ändert.

Elisabeth Zürcher dankt Roland Geiger für die Informationen und wünscht der logisplus weiterhin gutes Gelingen.

## **8. Verschiedenes**

Es gibt keine Wortmeldungen

Frau Zürcher dankt für das Erscheinen und wünscht allen einen schönen Nachmittag. Sie schliesst die Mitgliederversammlung um 15.45 Uhr.

Das Ensemble „La Sandunga“ der Musikschule Köniz unter der Leitung von Judith Frei und Nelly Schuler erfreut die Anwesenden nach der Versammlung mit südamerikanischen Klängen.

Die Vizepräsidentin

Die Protokollführerin

Elisabeth Zürcher

Barbara Wenger